

(23)/28/1.

Berlin, Rammerspiele des Deutschen Theaters.

Spielgeb.: Schauspiel

Platzzahl: 411. 1906)

Dangerbrichte.

Erbaut durch die Archt. William Müller u. Guckmann
Das Th. entstand aus einem Saalbau, der 1841 von Seiboth u.
Hange geschaffen worden war.

Eröffnet am 8. 11. 1906 mit 390 Plätzen.

Bauherr: Max Reinhardt (Führer)

Eigentümer: Deutsche Nationaltheater A.G. Pächter: Das
Deutsche Reich.

Dankkosten nicht mehr feststellbar

Umgestaltungen: 1937 Neuausgestaltung von Zuschauerraum
und -raum. Archt.: Flessling (Führer) od. Schürkel (Abänderung des
Führers durch Dange)

Bauherr: Deutsche Nationaltheater A.G.

(anschließend an das Deutsche Th.)

Bauanordnung und
-technik:

Gesamtbau: Eigenbau; in Straßenfront eingebaut, als
Nachbarbau des Deutschen Th.

Außengestaltung: Putzbau.

Bebaute Grundfläche: 1400 qm

Zuschauerraum

Grundfläche im Parkett: 290 qm

Typus: Saaltheater mit Balkon.

Rauminhalt: 2300 cbm

Luftraum je Zuschauer: 5,6 cbm

Heizung und Lüftung: Hochdruckkesselanlage, Dampfheizung, Klappen-
Lüftung.

Orchester: vertieft, für 8 Musiker

Bühnengliederung: Größt. d. Bühne 160 qm. Hinter-
u. Seitenbühnen fehlen. Höhe des Bühnenbodens 15,4 m, der Unter-
bühne 2,7 m.

Bühnentechnik.

Der erste Bühn.-Einrichtung: Erste Drehscheibe von 10,0 m ϕ mit
eingebauten Klappenversatz. Handbetrieb. Bühnenhimmel
fest (Drehvorrichtung), 15,50 m hoch. 1 Brücke im Zuschauerraum.

Bühnenbeleuchtung: 1 Gestell als feststehende Brücke.
4 Abbl. Reglerstand unter d. Bühne, links. (Bergström)

(23) / 28 / 2.

Magazinfläche: Nur ausserhalb 1350 qm gemeinsam mit d. Deutschen Theater.

Gefolgschaft: Gemeinsam mit d. Städt. Th. . siehe ~~den~~ Nr. 27.

Einwohnerzahl d. Stadt nächst d. Eröffnungsjahr: 1905 2 040 100
Im übrigen siehe Nr. 18.

Bühnen-
Geschichte.

Ur- und Erstaufführungen:

Frühlings Erwachen, Kindertragödie von Frank Wedekind, U. 20. Nov.

1906, Mensch und Übermensch, Komödie von Bernh. Shaw,

E. 6. Dez. 1906, Der Arzt am Scheidewege, Komödie von Bernh. Shaw,

E. 24. Nov. 1908, ~~Bürger Schuttpel, Komödie von Karl Sternheim~~

~~(32.7.) U. 5. März 1913~~, Die Front unter Tage, Bergwerksstück von
Josef Wiessalla, U. 10. Febr. 1935 (Studio-Vorstellung)

Künstler:

siehe Berlin, Deutsches Theater, Nr. 27

Schrifttum. siehe Berlin, Deutsches Th. Nr. 27.